



Leseprobe

Dr. Lea Ackermann, Mary Kreutzer, Alicia Allgäuer

In Freiheit leben, das war lange nur ein Traum

Mutige Frauen erzählen von ihrer Flucht aus Gewalt und moderner Sklaverei - Mit einem Vorwort von Seyran Ates

Bestellen Sie mit einem Klick für 17,99 €



Seiten: 240

Erscheinungstermin: 30. August 2010

Lieferstatus: Lieferbar

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.randomhouse.de

Inhalte

- [Buch lesen](#)
- [Mehr zum Autor](#)

Zum Buch

Fatima verdiente sich ihr Überleben jahrelang als minderjährige Prostituierte für europäische Sextouristen in Mombasa. Zehra wurde als 13-Jährige in der Türkei gegen ihren Willen verheiratet. Joy glaubte den falschen Versprechungen von Menschenhändlern in Benin City und wurde von 2005 bis 2007 als Zwangsprostituierte in Deutschland ausgebeutet.

Betroffene aus Afrika, Asien, Europa, Lateinamerika und dem Nahen Osten erzählen ihre unglaublichen Lebensgeschichten auf dem Weg in die Freiheit. Sie flohen aus Zwangsprostitution, Kinderehen und Beziehungsgewalt. Sie entkamen politischer Unterdrückung, Ehrenmorden, Menschenhändlern und bitterer Armut.

Eine packende und berührende Reportage über Frauen, die den Weg in die Freiheit gefunden haben.



© Thomas Schmidinger

Autor

Dr. Lea Ackermann, Mary Kreutzer, Alicia Allgäuer

Sr. Dr. Lea Ackermann, die 1996 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet und 1998 zur „Frau Europas“ gewählt wurde, gründete 1985 SOLWODI. Mittlerweile gibt es allein in Kenia 11 und in Deutschland 14 Solwodi-Beratungsstellen. Das Buch wurde zum 25. Jahresjubiläum von SOLWODI geschrieben.

Mary Kreutzer, geb. 1970, Politikwissenschaftlerin und Autorin mit den Schwerpunkten Menschenrechte, Entwicklungspolitik und Flucht. Sie ist Trägerin des Eduard-Ploier-Radio-Preises der Österreichischen Volksbildung, des Concordia Publizistikpreises (Kategorie Menschenrechte), und des European Award for Excellence in Journalism.

Alicia Allgäuer, geb. 1981, studierte Sozialarbeiter und Politikwissenschaft in Wien, Granada (Spanien) und Potosi sowie La Paz (Bolivien). Derzeit arbeitet sie bei der Caritas Wien (Flüchtlingsbetreuung und Integrationsarbeit) und ist Vorstandsmitglied der NGO LeEZA. Jüngste Publikatio: „Man fragt mich, ob ich bin“ (Lyrik@Migration. Alltag Verlag, Wien 2009).

